

Eltern für die Errichtung einer Grundschule in Teltow-Seehof

Kontaktadresse:

Ute Hansen Gerhart-Hauptmann-Straße 57 14513 Teltow Telefon: (0 3328) 47 43 59

An den
Bürgermeister und die
Stadtverordneten der Stadt Teltow
Marktplatz 2

14513 Teltow

10. September 2008

Errichtung einer Grundschule in Teltow-Seehof

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren Stadtverordnete,

mit Entsetzen und Bedauern mußten wir Eltern vor ein paar Tagen erfahren, dass in buchstäblich letzter Sekunde die Errichtung der 4. Grundschule auf dem Gelände des evangelischen Diakonissenhauses Berlin-Teltow-Lehlin abgelehnt worden ist.

Diese Entwicklung stößt bei uns allen auf ein großes Unverständnis, da in der Einwohnerfragestunde im Rahmen der Stadtverordnetenversammlung am 16.07.2008 auf Bürgeranfrage von Herrn Hansen signalisiert wurde, dass keine kritischen Punkte, die zu einer Ablehnung führen könnten, vorliegen. Hier gehe es lediglich noch um finanzielle Fragen. Auch haben doch die CDU, SPD, FDP und die B.I.T. die Errichtung der 4. Grundschule in ihr Wahlprogramm aufgenommen.

In der Septemбераusgabe des Teltower Stadtblattes ist überdies von einem „Konsens aller Fraktionen“ zu lesen.

Ist Ihnen nicht bewusst, wie dringend diese neue Grundschule gebraucht wird?

Die beiden vorhandenen Grundschulen platzen aus allen Nähten. Die Anne-Frank-Grundschule ist am Ende ihrer Aufnahmekapazität. Die Vertreter der Schule haben den Eltern der diesjährigen schulpflichtigen Kinder abgeraten, ihre Kinder an dieser Schule anzumelden, da weder die Raum- noch die Personalsituation geklärt ist.

Ist Ihnen nicht bewusst, dass die Schulkinder aus Teltow flüchten, um dieser Überfüllung zu entgehen?

Die Kinder aus unserer Nachbarschaft gehen inzwischen zum größten Teil in Kleinmachnow, Berlin und auch Potsdam zu Schule. So werden bei zuziehenden Familien vorsorglich Berliner Adressen / Wohnsitze beibehalten, um eine Einschulung in Berlin zu ermöglichen.

Wie sollen unsere Kinder ihre sozialen Kontakte in der Freizeit pflegen, wenn ihre Schulfreunde so weit entfernt wohnen?

Haben Sie an die zusätzliche Belastung der berufstätigen Eltern gedacht, die vor und nach der Arbeit wenig umweltfreundlich ihre Kinder im Auto hin und her fahren?

Bei einem Angebot einer Grundschule in Wohnortnähe können Schulwege auch zu Fuß oder mit dem Rad bewältigt werden. Kinder aus der Nachbarschaft könnten den Schulweg gemeinsam zurücklegen.

Und zu allerletzt: Ist Ihnen nicht bewusst, wie einzigartig das Gelände des Diakonissenhauses ist? Hier wird das gesamte soziale Profil von Teltow abgebildet.

Neben der allgemeinen schulischen Ausbildung unserer Kinder wird Ihnen auch soziale Kompetenz vermittelt, in dem sie Tag für Tag wie selbstverständlich neben jungen und alten, gesunden oder behinderten Menschen im natürlichen Einklang zusammenleben.

Wir bitten Sie, diese Fragen und unsere Argumente noch einmal zu überdenken. Bitte vergessen Sie dabei nicht, dass es unsere Kinder sind, die Kinder Ihrer Wähler, um die es hier geht und über die Sie entscheiden.

Mit freundlichen Grüßen

Fam. Anscheit, Jana Baer, Corinna Bartsch, Fam. Bauermeister, Sebastijan Bechtloff, Barbara Bechtloff, Wolfgang Behlitz, Sonia Beilfuß, Fam. Bergner, Mandy Bertram, P. Bichenstaedt, Anna Binder, Nico Bischoff, Bettina Bles, Fam. Blümel, Katja Bremer, Kerstin Bublitz, Fam. Buzow, Sandra Butschkau, Kirsten Büttner, Susanne Conrad, Klaus und Anette Didrich, Fam. Ebeling, Stefanie Engel, Fam. Ensslen / Uecker, Fam. Firnkes, Claudia Gaerke, Hr. Gerneu, Thomas Goebel, Fam. Hallens, Thomas und Ute Hansen, Daniela Heinert, Knut Helimann, Fam. Hennig, Sonja Herrmann, Nicolas Hinsche, Nico Hübner, Fam. Karl, Cornelia Kastner, Fam. Kaul, Wiebke Keuneke, Fam. Knöfel, Jutta Koch, Fam. König, Fam. Kossel, Fam. Köther, Nicole Krüger, Katja Kumpfel, Regine Küster, Heike Langer, Fam. Langwitz, Heike Lehmann, Fam. Lindemann, Fam. Lukow, Susanne Malchin, Katja und Rainer Malze, Stefanie Marks, Vera Martin, Richard Martins, Pascal May, Fam. Meindel / Pätz, Dagmar Mensing, Sandra Merten, Daniele Neuendorf, Fam. Ohm, Bettina

Overkamp, Fam. Paeplu, Dietlind Paetzold, Susanne Parpart, Fam. Petsch, Fam. Pfoser, Fam. Pollack, Uwe Preuß, Fam. Preuß, Fam. Pticek, Fam. Quast, Familie Rabenstein, Katja Reiff, Fam. Reißmann, Kerstin Rethorn und Patrick Cordura, Fam. Rosemann, Stefanie Rosendahl, Fam. Runge, Fam. Sander, Fam. Schade, Nicola Schneider, Katrin Scholz, Claudia Scholz, Melanie Schöngessner, Hanna Schrunner-Fenske, Thomas Schröde, Katanja Schulz, Gabriele Schulze, Fam. Seewald, Fam. Seitz / Braunert, Heike Siebeneiner-Kwon, Fam. Spengler, Christian Terkowski, Fam. Tettner, Janette Timmer, Christian Trabant und Susanne Fleischer, Rosemarie von Groß, Simona Varrelmann, Susanne Vogt, Thomas Voigt, Fam. Völkel, Fam. Von Groß, Fam. Waack, Gerlind Weagnitz, Andreas Wiesemann, Fam. Wiesemann, Fam. Winkelmann, Fam. Witte-Winter, Claudia und Kristian Wittjen, Nancy Wolf, Fam. Zemaitat, Anke Zietlow